Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH

# PRESSEINFORMATION

25.02.2015

## Informationstag zu altersbedingten Gelenkerkrankungen im Krankenhaus Bad Soden

Der „3. Bad Sodener Gelenktag“ findet am Sonntag, den 8. März, von 11 bis 17 Uhr im Krankenhaus Bad Soden statt und informiert in diesem Jahr über die Behandlung altersbedingter Gelenkerkrankungen.
Gelenkschmerzen, die die Lebensqualität vieler überwiegend älterer Menschen einschränken, werden in der Regel durch eine Arthrose im betroffenen Gelenk hervorgerufen. Am häufigsten sind Knie, Hüfte oder Schulter, aber auch die Hand und die Wirbelsäule betroffen. Je nach Ausmaß des Gelenkverschleißes stehen unterschiedliche Behandlungen zur Wahl.

Den verschiedenen Therapieansätzen von der Schmerzbehandlung, über die Physiotherapie bis zur Operation und zum Gelenkersatz widmen sich die Vorträge der medizinischen Experten beim Gelenktag. Leitende Ärzte der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie und der Handchirurgie vermitteln den Besuchern Wissenswertes über die Gelenkarthrose, den Knorpelersatz, die Implantation eines künstlichen Gelenks und den Wechsel einer Gelenkprothese. Was der Patient im Vorfeld einer Operation wissen sollte, erfährt er im Rahmen des Informationstages in Bad Soden.
„Wann ein erkranktes Gelenk durch ein Kunstgelenk ersetzt werden soll, entscheidet allein der Patient“, erklärt Privatdozent Dr. Uwe Horas, Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie in Bad Soden. „Wenn Schmerzen und Bewegungseinschränkungen das Leben nicht mehr lebenswert erscheinen lassen, dann ist der Gelenkersatz eine gute Option.“

**Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises**

**Claudia Planz**
**Kronberger Str. 36**
**65812 Bad Soden**
**Tel. 06196/65-7099**
**Fax: 06196/65-7091**
**E-Mail:** cplanz@kliniken-mtk.de
**Web: www.kliniken-mtk.de**

Kliniken des Main·Taunus·Kreises GmbH

# PRESSEINFORMATION

Im Krankenhaus Bad Soden werden jährlich mehr als 400 künstliche Gelenke implantiert und rund 50 Gelenkprothesen durch neue ersetzt. An den erfolgreichen Austausch einer Gelenkprothese werden dabei besonders hohe Anforderungen gestellt. So verfügt die Klinik über eine hauseigene Knochenbank mit deren Hilfe bei einem Prothesenwechsel größere Knochendefekte aufgefüllt werden können. Wie groß die individuelle Auswahl an Gelenkprothesen unterschiedlicher Formen und Materialien ist, zeigt eine Ausstellung moderner Gelenkimplantate am 8. März.

Ältere Patienten können nach einer Gelenkoperation im Rahmen einer Frührehabilitation auf der geriatrischen Station im Krankenhaus Bad Soden von einem interdisziplinären Team, das sich um altersbedingte Funktionsstörungen kümmert, behandelt werden. Die geriatrische Chefärztin Petra Wagner erläutert beim Gelenktag das Konzept, dessen Ziel es ist, den Patienten auch nach einer Gelenkoperation mobil und selbstständig nach Hause zu entlassen.
Über die Möglichkeit, Gelenk- und Rückenschmerzen mit Naturheilverfahren wie Akupunktur und Neuraltherapie zu behandeln, informiert Dr. Peter Steinebach, der als Arzt für Naturheilverfahren in Bad Soden praktiziert. Der Neurochirurg Dr. Dirk Eymer stellt Bewegung erhaltende und stabilisierende Eingriffe an der Wirbelsäule in den Mittelpunkt seines Vortrags. Den Beitrag von Bewegungstraining zur Linderung einer Gelenkarthrose erläutert der Physio- und Sporttherapeut Yury Thacherial.

Mit welcher Präzision die Implantation eines künstlichen Hüft- oder Kniegelenks an den Kliniken des Main-Taunus-Kreises vorbereitet wird, zeigt die Besuchervorführung des digitalen Planungssystems für die Operation.

**Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises**

**Claudia Planz**
**Kronberger Str. 36**
**65812 Bad Soden**
**Tel. 06196/65-7099**
**Fax: 06196/65-7091**
**E-Mail:** cplanz@kliniken-mtk.de
**Web: www.kliniken-mtk.de**

# PRESSEINFORMATION

Besucher, die sich ein Bild von minimal-invasiver Operationstechnik machen wollen, können selbst als “Operateur“ eine Gelenkspiegelung an einem künstlichen Knie, Handgelenk oder einer Schulter vornehmen.

Begrüßt werden die Besucher des Informationstags zu Gelenkerkrankungen in der Eingangshalle von einem überdimensionalen Kniemodell, das die Struktur von Knochen, Knorpel, Bändern, Meniskus und Muskulatur des Gelenks auf einer Größe von 2,5 Metern veranschaulicht.

Die Küchenbetriebe der Kliniken bewirten die Besucher des Gelenktags während der Veranstaltung im Konferenzbereich mit einem Imbiss.

Die Übersicht über das Programm des Gelenktags finden Interessierte im Internet unter www.kliniken-mtk.de.

**Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises**

**Claudia Planz**
**Kronberger Str. 36**
**65812 Bad Soden**
**Tel. 06196/65-7099**
**Fax: 06196/65-7091**
**E-Mail:** cplanz@kliniken-mtk.de
**Web: www.kliniken-mtk.de**